



<https://blz.li/32wp>

WALTRAUD ENGELKE GEWINNT ZEHN- KILOMETER-LAUF

Veröffentlicht am 21.03.2016 um 16:19 von Redaktion LeineBlitz

Der traditionelle Springe-Deister-Marathon ist der Frühjahrsklassiker im Großraum Hannover. Dieser Lauf wird in diesem Jahr bereits zum 40. Mal ausgerichtet. Die Wettkämpfe werden auf einen landschaftlich schönen Rundkurs am Fuße des Kleinen Deisters ausgetragen. Das Streckenprofil weist zwischen dem niedrigsten und höchsten Punkt nur eine Differenz von 35m Meter auf. Die Laufstrecke besteht aus asphaltierten Straßen und befestigten Feld- und Waldwegen. Da die Strecke von DLV amtlich vermessen ist, werden auch die Ergebnisse in den Bestenlisten aufgenommen. Mit dabei auch Athleten aus dem Sarstedt.. Sonntag herrschten ideale Laufbedingungen für die Aktiven auf der schönen, aber anspruchsvollen Strecke. Es war trocken, etwas sonnig, aber kaum Wind. Vor dem



Jörg Hanne, Annett Gittermann und Martin Lebe nach dem Lauf in Springe.

Halbmarathon wurden bereits die Kurzstreckenläufer auf die Strecke geschickt. Über zehn Kilometer war es einmal mehr Waltraud Engelke, die nach 51:21 Minuten im Ziel war und sich damit den Klassensieg in der W65 sicherte. Andrea Lebe war in der W55 am Start und wurde 8. in 65:04 Minuten. Karl Scheide (M75) zog die fünf Kilometer vor und wurde, da es in diesem Wettbewerb keine Altersklassenwertung gab, 77. in der Gesamtliste mit erreichten 33:27 Minuten. Im Halbmarathon über 21,1 Kilometer standen vom TKJ Sarstedt Martin Lebe (M55), Jörg Hanne (M50) und Annett Gittermann (W50) zum Start über zwei lange Runden an der Startlinie. Lebe fühlte sich richtig gut an diesem Tag und knüpfte an seine guten Ergebnisse an. Bereits nach 1:38:46 Stunden erreichte er als Vierter das Ziel und verpasste den Bronzerang lediglich um zwei Sekunden. Lebe blieb aber deutlich unter 1:40 Stunden und nahm den knapp verpassten 3. Platz mit Humor. Jörg Hanne hatte sich mit den Beckedorfer Ebeling zusammen getan. Sie betrachteten den Halbmarathon als schnellere Trainingseinheit und waren nach 1:47:28 Stunden im Zielraum: Mit dieser Leistung erreichte Hanne den 28. Platz in der M50. Nach dem Rennen meinte er: "Na, wir waren doch noch ganz schön schnell unterwegs." Zwischen den beiden TKJ-Läufern schob sich Björn Bullach vom TuSpo Schliekum, der mit 1:46:28 Stunden in der M30 den 13. Platz erreichte. Annett Gittermann hatte sich eine Verletzung eingefangen und musste das Rennen nach einer Runde beenden. Fünf Teilnehmer schickte die TDM-Laufgruppe in Springe an den Start. Schnellster über zehn Kilometer war Patrick Matzke, der mit 50:13 Minuten das Ziel, erreichte und damit Platz 7 in der M30 erreichte. Thomas Dettmer folgte ihm mit 50:59 Minuten, und das war der 10. Platz in der M50. Mit Rebecca Hegemann startete auch eine Frau für das DTM-Team über zehn Kilometer. Sie beendete das Rennen mit 56:03 Minuten und kam damit auf den 6. Platz in der Frauenwertung. Über fünf Kilometer gingen Holger Riekenberg (M50) und Michael Kleinheinz (M23) in Springe an den Start. Dabei wurde Riekenberg in der Gesamtliste 11. mit 20:23 Minuten und Kleinheinz kam auf den 38. Platz mit 25:09 Minuten ein.